

2013-12-09

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040



N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Ortschaftsrates Großkühnau am 12.11.2013

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:35 Uhr
Sitzungsort: Rathaus Großkühnau, Brambacher Straße 45

Es fehlten:

Öffentliche Tagesordnungspunkte

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr König eröffnete die 8. Sitzung des Ortschaftsrates 2013 und stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Beschlussfähigkeit besteht, da von 5 Mitgliedern 5 anwesend sind.

- 2 Beschlussfassung der Tagesordnung**

Der Tagesordnung wird ohne Änderungen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 5 : 0 : 0

- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.10.2013 - öffentlicher Teil**

Die Niederschrift vom 08.10.2013 wird mit folgender Änderung bestätigt.

Der TOP 6 wird um den

Pkt.: 4 soll das nicht mehr genutzte Rohr entfernt werden,
oder sollen anderweitige Änderungen vorgenommen
werden

- nein

ergänzt.

Abstimmungsergebnis: 5 : 0 : 0

4 Einwohnerfragestunde

4.1. Herr Theune, Hechtweg

Durch Herrn Theune werden Fotos vom Hechtweg übergeben. Diese zeigen den Zustand nach einem Regenereignis. Für die anliegenden Grundstücksbesitzer ist es kaum möglich trockenen Fußes zu ihren Grundstücken zu kommen. Durch Herrn Theune wird mitgeteilt, dass der ca. 1,50 m breite private Streifen vor den Grundstücken Roths Schuh und Münsterberg durch die beiden Besitzer zum Ausbau einer Entwässerung zur Verfügung gestellt werden.

Der derzeitige Zustand wird zukünftig nicht mehr toleriert. Der Ortschaftsrat schließt sich dem an und fordert eine Lösung.

Fotos werden an das FA mit diesem Protokollauszug übersandt.

V: A 66

Kontrolle

4.2. Herr Theune, Hechtweg

Herr Theune teilt im Namen vom Fam. Müller, Brambacher Str. 36 mit, dass diese den an ihrem Grundstück im Hechtweg gepflanzten Baum wegnehmen möchten.

Dieser Baum reicht mit seinen Wurzeln bis auf das Grundstück von Fam. Müller und hat dort bereits Schäden am Fußboden der Garage verursacht.

Es wird um Information gebeten.

V: A 72

Kontrolle

4.3. Meldungen/Anfragen zur Bürgersprechstunde im Ortsbüro

4.3.1. Durch einige Anwohner wurde darauf aufmerksam gemacht, dass der Radweg zwischen Ziebigk und Großkühnau vom Laub befreit werden muss. Hier ist der Schulweg für die Kinder und dieser ist durch das heruntergefallene Laub sehr schmierig.

V: A 72

Kontrolle

4.3.2. Es wird mitgeteilt, dass vor dem Grundstück in der Neekener Str. 8 eine Linde steht, bei der die Standsicherheit in Frage gestellt wird. Auch Totholz muss dort entfernt werden.

V: A 72

Kontrolle

4.3.3. Es wird mitgeteilt, dass im Kreuzungsbereich Kleinkühnauer Str. /Friedrichsplatz eine Linde steht, die abgestorben ist. Es wird um Prüfung gebeten.

V: A 72

Kontrolle

4.3.4. Durch Anwohner der Neekener Str. wird angefragt, ob die Straßenlampe die im Zuge der Deichsicherung entfernt wurde (am Ende der Straße), wieder aufgestellt werden könnte.

V: A 66

Kontrolle

5 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

5.1. Herr König informiert über die Beratung der Ortsbürgermeister. Er bittet Herrn Günther ebenfalls um seine Teilnahme.

5.2. Herr König berichtet über die Hubertusfeier in deren feierlichen Rahmen gleichzeitig die Einweihung des neu hergerichteten Kirchengeländes stattfand. Es war eine gelungene Veranstaltung mit vielen Gästen.

Was durch den Ortschaftsrat sehr bedauert wurde, war, dass Frau Graf vom Stadtplanungsamt nicht an der Veranstaltung teilnehmen konnte. Der Ortschaftsrat möchte sich auf diesem Wege recht herzlich für die Unterstützung und der fachlichen Begleitung bei diesem Projekt bedanken.

V: A 61 z. Ktn.

5.3. Dorfteich II

Herr König bezieht sich auf den TOP 6.1 vom 06.10.2013 und verliest ein Antwortschreiben der Verwaltung an die Bürgerinitiative „Teich im Dorfgarten“ gerichtet an Herrn Koban. In der Beantwortung werden die gewünschten Veränderungen, die durch die Bürgerinitiative angestrebt werden, nicht ordnungsgemäß wiedergegeben. So war nie die Forderung nach einer permanenten Pumpstation und auch ein „unkontrolliertes Abpumpen des Dorfteiches“ war nie vorgesehen. Leider müssen auch die im Schreiben erwähnten Pumpmaßnahmen der Feuerwehr während des letzten Katastropheneinsatzes richtig gestellt werden. Hier wurde zwar während des bestehenden Katastrophenfalls abgepumpt, aber mit Aufhebung dessen, wurden die Pumpen abgezogen, obwohl der Dorfteich nach wie vor einen zu hohen Wasserstand hatte.

Allerdings wäre die im Antwortschreiben erwähnte Umsetzung der bestehenden Entwässerungskonzeption wünschenswert.

Der Ortschaftsrat und die Bürgerinitiative werden sich dazu gesondert äußern.

V: A 66

5.4. Kirchengumfeld

Der Ortschaftsrat weist darauf hin, dass der Graben für die Regenentwässerung entlang der Kirchenmauer Richtung Durchfahrt Wall, gesäubert werden muss. Hier liegen Papier, Laub und Dreck, die den Wasserabfluss behindern.

V: A 66

Kontrolle

6 Mitteilungen und Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

Keine Anfragen

7 Mitteilungen der Verwaltung/Beantwortung offener Anliegen

TOP 6.1. vom 08.10.2013 - Pumpenaufgaben für beide Dorfteiche

Durch den Ortschaftsrat wird darauf gedrängt, dass in beiden Dorfteichen Pumpenaufgaben mit Stromanschlüssen vorbereitet werden, auf denen im Notfall die Pumpen aufgestellt und angeschlossen werden können.

Weiterhin wird für beide Dorfteiche die Installation von Meßplatten zur Bestimmung des Wasserstandes für wichtig erachtet.

Der Ortschaftsrat bittet um Prüfung und Rückinformation.

V: A 66

Kontrolle

TOP 8.1. vom 08.10.2013 - Herr Lattauschke – Kirchengumfeld

Herr Lattauschke fragt an, ob es möglich wäre auf dem Kirchengumfeld Papierkörbe aufzustellen. Die Touristen, die die Sitzmöglichkeiten auf dem Platz nutzen, lassen leider auch oft Papier u. ä. liegen.

Der Ortschaftsrat bittet um Prüfung.

V: A 72

Kontrolle

TOP 5.1.5. vom 10.09.2013 - Herr König - Weidebuschgraben entkrauten
Durch das FA wird mitgeteilt, dass der Weidebuschgraben in der 44. KW gekrautet werden sollte.

V: A 66

Kontrolle

TOP 3 vom 25.06.2013 -Regenentwässerung Brambacher Str.

Weg in Richtung Badeanstalt umgestürzte Bäume

Es handelt sich um keinen Weg, sondern um einen „Trampelpfad“. Die Fläche wird durch die Stadt vom Windbruch beräumt.

TOP 4.1. vom 14.05.2013 - Herr Rietz, Steffen, Brambacher Str. 29, Tel. 610503
defekte Bordsteinkanten

Der Schaden wurde an Stadtpflegebetrieb weitergemeldet bzw. die Reparatur in Auftrag gegeben. – **noch unerledigt** –

V: A 72

Kontrolle

TOP 4.1.vom 09.04.2013 - Frau Halbritter, Friedrichsplatz 1 – Spurrinnen Brambacher Str., Spritzwasser an Hauswand

Der Bereich vor Friedrichsplatz Haus Nr. 1 wird seitens des TBA höhenmäßig und gefällemäßig nochmalig geprüft, um daraus eventuelle bauliche Maßnahmen abzuleiten.

TOP 5.2. vom 12.02.2013 – Beratung OR, DVG, Betreiber Haus Kühnau – Straßenzustand Burgkühnauer Str.

Ein VOT mit der Baufirma fand am 02.10.2013 statt, seitens des TBA erfolgt nun die Massenermittlung zur Auftragsvergabe zur Reparatur der schadhaften Stellen in der Fahrbahn.

TOP 4.1. vom 13.12.2012 Hechtweg - Herr Reich nicht abfließendes Regenwasser

Es gibt keine neuen Informationen zum Sachstand.

V: A 66
Kontrolle

TOP 5.2. vom 08.11.2011 - Dorfteich – Schneiden des Schilfs

Zuständig für das Entfernen des Schilfes ist der LHW, da dies eine Ausgleichsmaßnahme für den Bau des Deiches ist. Die Zusage zum Entfernen des Schilfes bleibt bestehen.

V: A 83 i.V.m. LHW

zu TOP 5.2. vom 11.09.2012 – Information zum Stand Stauregime Kühnauer See

Die Stauanlage am Kühnauer See wurde am 19.09.2013 (1 Tag nach der Sondersitzung mit dem OR) durch das TBA heruntergefahren.

Der gegenwärtige Wasserstand liegt bei Pegel 85. Der Grundwasserstand ist nach aktueller Messung bis jetzt mindestens 10 cm gefallen.

TOP 7.1. vom 11.09.2012 - Herr Kitzing – Wirtschaftsweg Kühnauer See, Rückschnitt Weiden

Durch das FA wird mitgeteilt, dass der Vorgang in Bearbeitung ist.

Des Weiteren wurden folgende Punkte aus den Anlagen 1 und 2 behandelt:
Anlage 2:

TOP 7.3. vom 14.06.2011

Radwege – Seerundwanderweg um den Kühnauer See

Die Instandsetzung des Weges mit Fördermitteln aus dem Hochwasserprogramm wurde durch das FA (A 72) beantragt.

V: A 72
Kontrolle

TOP 5.2. vom 13.09.2011

Frau Rietz - Straßenschäden im Kirchweg

Bei einer Ortsbegehung wurden keine Gefahrenstellen festgestellt. Die Oberfläche wird jedoch weiterhin beobachtet.

Anmerkung: durch den Ortschaftsrat wurde nochmals darauf verwiesen, um größere Schäden zu vermeiden. Sinnvoll wäre es doch, kleinere Schäden zu beheben und damit einen größeren finanziellen Schaden abzuwenden.

V: A 66
Kontrolle

10 Schließung der Sitzung

Herr König stellt Öffentlichkeit her und schließt die Sitzung.

Dessau-Roßlau, 09.12.2013

Jürgen König
Vorsitzender Ortschaftsrat Großkühnau

B. Gleichmann
Schriftführer